

Sitzung vom 28. August 2013 / Geschäft Nr. 3.5

Bericht und Antrag Postulat Marceline Stettler und Mitunterzeichnende betreffend "Kulturzentrum Zollikofen"; Erheblicherklärung

1. Ausgangslage

Anlässlich der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 22. Februar 2012 wurde folgendes Postulat eingereicht:

Zitat aus dem Leitbild Kultur der Gemeinde Zollikofen: "Zu einem wohnlichen Zollikofen gehört nebst manchem Anderen, ein eigenständiges kulturelles Gesicht mit einer Ausstrahlung, die mindestens in der Region auffällt". Mit dem Musikfestival, dem Projekt "Zollikofen liest ein Buch" und den Ausstellungen Kulturspur hat unsere Gemeinde in den vergangenen Jahren eine aktive Kulturförderung vor Ort unter Beweis gestellt und damit in der Bevölkerung grosse Anerkennung gefunden.

Anlässlich der letztjährigen Kulturspur im ehemaligen Cellwar-Areal (Bernstrasse 165/167) erkannten diverse Personen die ideale Lage und Bauweise dieser Fabrikhallen. Die Idee, genau hier und damit mitten in Zollikofen ein Kulturzentrum zu planen, lag nahe. Zumal bereits vorher diverse Künstlerateliers und Kulturschaffende in dieser Liegenschaft unterbracht waren.

Zwischenzeitlich ist bekannt, dass die Liegenschaft durch die Arthur Waser-Stiftung, Eigentümerin und zukünftige Bauherrin vom Alterszentrum, renoviert und längerfristig vermietet werden soll. Herr Waser persönlich hat sich positiv in Bezug auf ein Kulturzentrum geäussert. Er steht voll hinter der Idee und signalisierte entsprechende Gesprächsbereitschaft gegenüber dem Gemeinderat.

Auf Grund dieser Ausgangslage wird der Gemeinderat beauftragt, die Umsetzung der Idee für ein Kulturzentrum zu prüfen, ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten und dem Grossen Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen. Insbesondere folgende Punkte sind dabei zu berücksichtigen:

- 1. Unterbringen von gemeindeeigenen kulturellen Institutionen wie beispielsweise der Gemeindebibliothek, der Musikschule und der Ludothek in einem Kulturzentrum in der oben erwähnten Liegenschaft. Vorlegen eines realistischen Zeitplanes dazu.*
- 2. Definieren eines Rahmens, in dem weitere Bedürfnisse aus der Bevölkerung aufgenommen und umgesetzt werden könnten. Wir denken dabei an ein Begegnungszentrum für Alt und Jung und einen Kulturraum oder Galerie für Kunstausstellungen.*
- 3. Aufzeigen von Möglichkeiten, nebst den Institutionen der Gemeinde in diesem Kulturzentrum diverse private Angebote wie Ateliers für Künstler/innen, die Tanzfabrik, ein Tonstudio sowie weitere kulturelle Gruppen unterzubringen.*

| Autor: | Speicherdatum | Pfad, Datei: | Datum, Zeit / User | Version | Seite |
|------------------|---------------|---|-----------------------|---------|---------|
| Arnold Christine | 07.08.2013 | g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2013\130828\ggr_postulat_marceline_stettler.docx | 12.08.2013 14:38 / jw | 1.8 | 1 von 3 |

Begründung: Vielfältige Kunst und kulturelles Schaffen ist vielen Menschen in Zollikofen wichtig. Nicht zum ersten Mal taucht in der Bevölkerung der Wunsch nach einer Begegnungsstätte, einem vielseitig kulturellen Ort für Alle auf. In den Fabrikhallen vom ehemaligen Cellwar-Areal sehen viele Bürger/innen eine echte Chance. Dank dem Zusammenführen verschiedenster Institutionen könnte eine Vielfalt entstehen, in der sich Synergien nutzen und weitere Ideen umsetzen lassen. Das ist gerade im Hinblick auf das geplante Alterszentrum spannend. Das langwierige Platzproblem gemeindeeigener Institutionen kann gelöst werden.

Ein Kulturzentrum wäre das eigentliche Herz des kulturellen Lebens von Zollikofen und ein Image-Gewinn für die ganze Gemeinde. Es bedingt ein mutiger Schritt, welcher in der Region nicht nur auffällt, sondern Zollikofen voran bringt."

2. Rechtsgrundlagen

Art. 50 Gemeindeverfassung.

3. Antwort

Am 18. November 2011 hat die Interessengemeinschaft (IG) Kulturzentrum dem Gemeindepräsidenten ein Grundlagenpapier zur Vision "Kulturzentrum Zollikofen" zugestellt. Die Idee war, im ehemaligen Cellwar-Areal ein Kulturzentrum zu ermöglichen. Die Kulturkommission hat dem Gemeinderat einen Antrag zur Weiterbearbeitung des Projektes vorgelegt. Die einmaligen und wiederkehrenden Kosten für ein Kulturzentrum Zollikofen sollten aufgezeigt werden. Gleichzeitig sollte das erheblich erklärte Postulat "Eine zentrale Bibliothek für Alle" geprüft werden. Der Antrag der Kulturkommission, die Realisierung eines Kulturzentrums zu prüfen und vorzubereiten, hat der Gemeinderat am 9. Januar 2012 abgelehnt und entschieden abzuwarten, da zu diesem Zeitpunkt keine konkreten Angaben zum Projekt der Arthur Waser-Stiftung vorlagen.

Aufgrund dieses Entscheides wurde auch die Behandlung des Postulats von Marceline Stettler und Mitunterzeichnende vom 22. Februar 2012 aufgeschoben (dies in Absprache mit der Postulantin).

Auf Initiative der Postulanten hin fand am 13. Februar 2013 eine Besprechung mit Vertretern der IG Kulturzentrum und Gemeindevertretern statt. Eine Dreierdelegation bestehend aus Hans Rudolf Gysin, Vertreter der IG Kulturzentrum, sowie den Gemeindevertretern, Daniel Bichsel und Kurt Jörg, besprachen anschliessend mit der Eigentümerin der Liegenschaft die Möglichkeit, ein Kulturzentrum im Cellwar-Areal zu realisieren. Die Abklärungen ergaben, dass das gewünschte Objekt als zukünftiges Kulturzentrum nicht zur Verfügung steht. Die Räumlichkeiten sind oder werden längerfristig an Firmen vermietet. Aufgrund der fehlenden Schalldämmung der Liegenschaft müssten die Mieter mit Lärmimmissionen durch das Kulturzentrum rechnen und deshalb eignen sich die noch nicht vermieteten Räume kaum oder nicht für kulturelle Zwecke (insbesondere mit akustischen Aktivitäten).

4. Antrag

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, zu

beschliessen:

Das Postulat von Marceline Stettler und Mitunterzeichnende betreffend "Kulturzentrum Zollikofen" wird nicht erheblich erklärt.

| Autor: | Speicherdatum | Pfad, Datei: | Datum, Zeit / User | Version | Seite |
|------------------|---------------|--|-----------------------|---------|---------|
| Arnold Christine | 07.08.2013 | g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2013\130828\ggr postulat marceline stettler.docx | 12.08.2013 14:38 / jw | 1.8 | 2 von 3 |

Zollikofen, 5. August 2013

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Roland Gatschet
Sekretär

| Autor: | Speicherdatum | Pfad, Datei: | Datum, Zeit / User | Version | Seite |
|------------------|---------------|---|-----------------------|---------|---------|
| Arnold Christine | 07.08.2013 | g:\00_daten\01_präsidiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2013\130828\ggr postulat marceline stettler.docx | 12.08.2013 14:38 / jw | 1.8 | 3 von 3 |